

Stadt



Münnerstadt

Niederschrift

über die

33. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Montag, den 18.04.2016
Beginn:	21:14 Uhr
Ende	21:03 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Helmut Blank

Mitglieder

Frau Britta Bildhauer

Frau Rosina Eckert

Herr Georg Heymann

Herr Hubert Holzheimer

Herr Michael Kastl

Herr Axel Knauff

Herr Thomas Meckel

Herr Fabian Nöth

Herr Dieter Petsch

Herr Leo Pfennig

Herr Christian Radina

ab 19:44 Uhr

Herr Johannes Röß

Herr Bruno Schäfer

Herr Klaus Schebler

Frau Rita Schmitt

Herr Burkard Schodorf

ab 19:07 Uhr

Herr Andreas Trägner

Herr Ralf Verholen

Frau Michaela Wedemann

Ortssprecher

Herr Klaus Görlinger

Frau Ulla Müller

Protokollführer

Frau Manuela Häfner

von der Verwaltung

Herr Simon Glückert

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jürgen Eckert

Entschuldigt

Ortssprecher

Herr Christian Beck

Entschuldigt

Herr Burkard Mohr

Entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung des Entwurfs der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 21.03.2016
- 2 Erläuterung der Prüfberichte (Jahresabschluss und Lageplan) der Jahre 2010, 2011, 2012 und 2013 über das Kommunalunternehmen KulTourisMus im Schloss -Das Kommunalunternehmen der Stadt Münnerstadt
- 3 Antrag von Herrn Stadtrat Klaus Schebler vom 14.12.2015 auf Terminierung einer Grundsatzdebatte zum Thema "KulTourisMus im Schloss"
- 4 Nutzung der großen Schulturnhalle an der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt durch die Arbeitsgemeinschaft Lehrersport
- 5 Antrag der Stadtratsfraktionen Forum aktiv, Freie Wähler, SPD sowie Herrn Stadtrat Leo Pfennig über die Schaffung von Wohnbauflächen in Rahmen von Ortsabrundungssatzungen
- 6 Antrag des Elternbeirats des Katholischen Kindergartens Münnerstadt vom 24.03.2016 auf Einrichtung einer Kleinkindergruppe ab dem Kindergartenjahr 2016/2017
- 7 Organisationsuntersuchung für den Bauhof der Stadt Münnerstadt; Angebot des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes, München, vom 29.02.2016
- 8 Bauleitplanung
 - 8.1 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes "Centleite" durch den Markt Maßbach; frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
 - 8.2 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan des Marktes Maßbach; frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
 - 8.3 1. Änderung des Bebauungsplanes "Maßbacher Weg", (Ortsteil Poppenlauer) durch den Markt Maßbach; erneute Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB
 - 8.4 Aufstellung des Bebauungsplanes "An der Lehmgrube" mit integrierter Grünordnung durch die Gemeinde Großbardorf; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

- 8.5** 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Großbardorf; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

- 9** Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung des Entwurfs der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 21.03.2016

Sachverhalt:

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 18.04.2016 mit der Genehmigung des Entwurfs der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 21.03.2016 beschäftigen. Der Entwurf der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 21.03.2016 ist dieser Sachdarstellung in Kopie beigelegt.

Herr Erster Bürgermeister Blank teilt mit, dass ein Antrag durch die Fraktionen FORUM aktiv, Freie Wähler, SPD sowie Herrn Stadtrat Leo Pfennig (fraktionslos) auf Berichtigung der Niederschrift vom 21.03.2016 vorliegt. Herr Erster Bürgermeister Blank bittet darum, diesen Tagesordnungspunkt zurück zu stellen, bis der Protokollführer der Niederschrift vom 21.03.2016 in der nächsten Stadtratssitzung anwesend ist.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stellt diesen Tagesordnungspunkt zurück.

Abstimmung: zurückgestellt Ja 18 Nein 0 Anwesend 18 Befangen 0

Herr Stadtrat Träger nimmt ab 19:07 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

TOP 2 Erläuterung der Prüfberichte (Jahresabschluss und Lageplan) der Jahre 2010, 2011, 2012 und 2013 über das Kommunalunternehmen KulTourisMus im Schloss -Das Kommunalunternehmen der Stadt Münnerstadt

Sachverhalt:

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden in der Sitzung am 18.04.2016 von einem Vertreter der Wirtschaftsprüfer Dr. Schulte, Dr. Humm und Partner, Würzburg, über die Prüfberichte (Jahresabschluss- und Lagebericht) der Jahre 2010, 2011, 2012 und 2013 über das Kommunalunternehmen KulTourisMus im Schloss – Das Kommunalunternehmen der Stadt Münnerstadt informiert werden.

Der Prüfbericht (Jahresabschluss und Lagebericht) für das Jahr 2013 wurde den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt im Zuge der Übersendung der Haushaltsunterlagen (1. Entwurf: 20.02.2016) zur Kenntnis gegeben. Für die Jahre 2010, 2011 und 2012 wurden die entsprechenden Unterlagen den jeweiligen Fraktionssprechern zur Verfügung gestellt.

Herr Dr. Schulte erläutert den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt den Sachverhalt anhand einer Power-Point-Präsentation, die diesem Protokoll dauerhaft beigelegt ist.

Der Sachverhalt wird von den Mitgliedern des Stadtrates der Münnerstadt kontrovers diskutiert.

Herr Stadtrat Pfennig und Herr Stadtrat Trägner bitten Herrn Dr. Schulte um eine detaillierte Prüfung aller Kostengruppen, insbesondere im Bereich Vermietung der Mehrzweckhalle (Verbuchung der Einnahmen, Dokumentation der Verträge), Zuschüsse der Stadt Münnerstadt zu den Stadtfesten auch im Bereich Innere Verrechnung der Leistungen des städt. Bauhofes (Einnahmen und Ausgaben), Erträge aus Werbekosten und eine Aufgliederung der Personalkostenerhöhung.

Herr Stadtrat Schebler hinterfragt die Mehrkosten einer solchen Detailprüfung.

Herr Erster Bürgermeister Blank vertritt die Auffassung, wenn tatsächlich Fehler bei gewissen Zuordnungen gemacht wurden, sind diese lückenlos durch eine Detailprüfung zu ermitteln, auch wenn Mehrkosten entstehen.

Herr Dr. Schulte sagte eine Überprüfung in den nächsten 4 bis 6 Wochen zu und erklärt, dass durch diese Detailprüfung keine Mehrkosten anfallen.

Herr Erster Bürgermeister Blank und Herr Zweiter Bürgermeister Kastl bedanken sich für das Entgegenkommen bei Herrn Dr. Schulte.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Anwesend 19

TOP 3 Antrag von Herrn Stadtrat Klaus Schebler vom 14.12.2015 auf Terminierung einer Grundsatzdebatte zum Thema "KulTourisMus im Schloss"

Sachverhalt:

Herr Stadtrat Klaus Schebler, Kreuzstraße 6 A, 97702 Windheim, hat mit Schreiben vom 14.12.2015 die Terminierung einer Grundsatzdiskussion im Stadtrat der Stadt Münnerstadt zum Thema „KulTourisMus im Schloss“ beantragt.

Mit Schreiben vom 22.02.2016 hat sich Herr Stadtrat Schebler damit einverstanden erklärt, dass besagte Grundsatzdiskussion erst nach Vorstellung der Prüfberichte über das Kommunalunternehmen der Stadt Münnerstadt durch Herrn Dr. Schulte, Würzburg, auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt gesetzt werden sollte.

Auf den Antrag von Herrn Stadtrat Schebler vom 14.12.2015 sowie das Schreiben vom 22.02.2016, die dieser Sachdarstellung in Kopie beigelegt sind, wird insoweit verwiesen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 18.04.2016 mit dem Antrag von Herrn Stadtrat Klaus Schebler vom 14.12.2015 beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Herr Stadtrat Radina nimmt ab 19:44 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

Herr Erster Bürgermeister Blank teilt den Mitgliedern des Stadtrates mit, dass am 10.05.2016, 10:00 Uhr, ein Termin mit dem Mediator im Rathaus stattfinden wird und er gerne die Stadtratsmitglieder zu diesem Termin einladen möchte. Herr Erster Bürgermeister Blank erteilt Herrn Stadtrat Schebler das Wort.

Frau Stadträtin Eckert stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Diskussion.

Herr Stadtrat Schebler bittet darum, den Antrag in der nächsten Stadtratssitzung zu behandeln.

Herr Zweiter Bürgermeister Kastl schlägt vor, erst die Erledigung der Prüfaufträge von Dr. Schulte abzuwarten und dann diesen Antrag zu diskutieren.

Herr Stadtrat Pfennig schließt sich den Ausführungen von Herrn Zweiten Bürgermeister Kastl an und bittet um Übersendung der Präsentation von Herrn Dr. Schulte an den gesamten Stadtrat.

Herr Stadtrat Heymann befürwortet ebenfalls, die neuen Prüfungsergebnisse abzuwarten, um dann die kompletten Aufgabenfelder einzeln abzuarbeiten. Der Schwerpunkt sollte allerdings auf die aktuellen Jahre 2014 und 2015 gelegt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt dem Antrag auf Ende der Diskussion zu. Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich mit dem Sachverhalt nach Vorlage der neuen Prüfungsergebnisse erneut befassen.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 3 Anwesend 20 Befangen 0

TOP 4 Nutzung der großen Schulturnhalle an der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt durch die Arbeitsgemeinschaft Lehrersport

Sachverhalt:

Die Arbeitsgemeinschaft Lehrersport an der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt hat der Stadt Münnerstadt die Belegung der großen Schulturnhalle an der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt angezeigt.

Bei den Teilnehmern der Nutzung handelt es sich ausschließlich um Mitglieder des Lehrkörpers der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt. Seitens der Arbeitsgemeinschaft Lehrersport an der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt wird beantragt, jeweils den Lehrersport mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr im Schuljahr 2015/2016 in der großen Schulturnhalle Münnerstadt durchführen zu dürfen.

Nachdem ab dem 01.01.2016 die Nutzung der Schulturnhallen der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt per Beschluss des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 14.09.2015 kostenpflichtig ist, wird um Mitteilung gebeten, inwieweit ein städtischer Zuschuss in Höhe von 100 % für die beantragte Nutzung durch die Arbeitsgemeinschaft Lehrersport an der Freiherr-von-Lutz-Schule Münnerstadt gewährt wird.

Es wird um Entscheidung in der Sache gebeten.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt weist die Verwaltung an, auf die sich konkret errechnende Gebührenschuld für die Nutzung der Schulturnhalle durch die Arbeitsgemeinschaft Lehrersport, einen städtischen Zuschuss in Höhe von 100 % zu gewähren.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2 Anwesend 20 Befangen 0

TOP 5 Antrag der Stadtratsfraktionen Forum aktiv, Freie Wähler, SPD sowie Herrn Stadtrat Leo Pfennig über die Schaffung von Wohnbauflächen in Rahmen von Ortsabrundungssatzungen

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 17.02.2016, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 19.02.2016, haben die Stadtratsfraktionen Forum aktiv, Freie Wähler, SPD sowie Herr Stadtrat Pfennig einen Antrag (siehe Anlage) über die Schaffung von Wohnbauflächen im Rahmen von Ortsabrundungssatzungen gestellt. Mit Schreiben vom 02.03.2016 (siehe Anlage), bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 03.03.2016, wurde von Herrn Stadtrat Petsch ein Nachtrag zum vorgenannten Antrag eingereicht.

Herr Erster Bürgermeister Blank wird die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am Sitzungstag umfassend über den aktuellen Verfahrensstand informieren.

Herr Erster Bürgermeister Blank verliest die Stellungnahme des Landratsamtes Bad Kissingen zu den angesprochenen Flächen

Der Sachverhalt wird von den Mitgliedern des Stadtrates kontrovers diskutiert.

Herr Erster Bürgermeister Blank erklärt abschließend, dass aus den Vorschlägen der Stadtratsfraktionen Forum aktiv, Freie Wähler, SPD sowie Herrn Stadtrat Pfennig das verbleibende Grundstück in der Schwedenstraße, das derzeit als Parkplatz genutzt wird, mit in die Planung für neue Projekte, die das Büro Kirchner durchführt, einbezogen wird.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Ja 20

TOP 6 Antrag des Elternbeirats des Katholischen Kindergartens Münnerstadt vom 24.03.2016 auf Einrichtung einer Kleinkindergruppe ab dem Kindergartenjahr 2016/2017

Sachverhalt:

Herr Markus Peschel hat stellvertretend für den Elternbeirat des Katholischen Kindergartens Münnerstadt mit email-Mitteilung vom 24.03.2016 den in der Anlage zu dieser Sachvorstellung beigefügten Antrag gestellt.

Bezüglich des konkreten Antragszieles bzw. des Antragstextes wird auf die Anlage insoweit verwiesen.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 18.04.2016 mit dem Sachverhalt beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Nach Rücksprache mit Herrn Peschel bittet Herr Erster Bürgermeister Blank diesen Punkt von der Tagesordnung zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, diesen Tagesordnungspunkt abzusetzen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

TOP 7 Organisationsuntersuchung für den Bauhof der Stadt Münnerstadt; Angebot des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes, München, vom 29.02.2016

Sachverhalt:

Die Stadtverwaltung hat mit Schreiben vom 11.01.2016 den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, München, gebeten, die Konditionen für die Durchführung einer Organisationsuntersuchung für den Bauhof der Stadt Münnerstadt angesichts der anstehenden Nachbesetzungen anzubieten.

Mit Schreiben vom 29.02.2016, bei der Stadt Münnerstadt eingegangen am 01.03.2016, hat der Bayerische Kommunale Prüfungsverband, München, besagtes Angebot formuliert. Auf das Schreiben des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes, München, vom 29.02.2016, das in der Anlage zu dieser Sachdarstellung beigefügt ist, wird insoweit verwiesen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 18.04.2016 mit diesem Sachverhalt beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt spricht sich gegen die Durchführung einer Organisationsuntersuchung für den Bauhof der Stadt Münnerstadt aus und beauftragt die Verwaltung, zusammen mit dem Bauhofleiter, ein zukunftsorientiertes Konzept zu erarbeiten, das über 2 bis 3 Jahre die Planungen im personellen und investiven Bereich abdeckt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Münnerstadt lehnt die Durchführung einer Organisationsuntersuchung für den Bauhof der Stadt Münnerstadt ab und beauftragt die Verwaltung, zusammen mit dem Bauhofleiter, ein zukunftsorientiertes Konzept zu erarbeiten, das über 2 bis 3 Jahre die Planungen im personellen und investiven Bereich abdeckt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

TOP 8 Bauleitplanung

TOP 8.1 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes "Centleite" durch den Markt Maßbach; frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat Maßbach hat in seiner Sitzung am 16.02.2016 den Änderungsbeschluss für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Centleite“ gefasst.

Bei der Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Centleite“ sind folgende Änderungen vorgesehen:

- Die außerhalb des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes liegenden Flächen der Grundstücke Fl.-Nr. 1284, 1284/1 und 1285, sind bauplanungsrechtlich als Außenbereich zu beurteilen, sodass für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung dieses Bereiches die Erweiterung des Bebauungsplanes notwendig wird.
- Im noch nicht erschlossenen Teil des Baugebietes „Centleite“, wird eine dort bereits bauleitplanerisch festgesetzte Grundstückszeile, in diesem Zuge mit veränderten Festsetzungen

gen belegt. Die am Südwestrand des Baugebietes festgesetzte Grundstückszeile, wird von aktuellem WA-Gebiet in ein naturschutzfachlich nutzbares bzw. naturschutzrechtlich anerkanntes Areal umgewandelt.

- Neben der Ausweisung neuer Bauflächen, soll im Zuge dieser Bebauungsplan auch ein Teilgebiet des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Centleite“ mit neuen Festsetzungen belegt werden. Im Speziellen entsprechen die gestalterischen Vorgaben für die Errichtung von Wohngebäuden, nicht mehr den sich in den letzten Jahren veränderten Ansprüchen an eine zeitgemäße Architektur. Deshalb werden die Festsetzungen zur Gestalt der Gebäude für einen Teilbereich des bislang noch unerschlossenen Baugebietes derart überarbeitet, dass ein größerer Gestaltungsspielraum zur Verwirklichung von Wohngebäuden zur Verfügung steht. Von den Änderungen sind die Baugrundstücke Fl.-Nrn. 1289/24 bis 1289/32, alle Gemarkung Maßbach, betroffen.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, besteht für die Stadt Münnerstadt die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben, bzw. Einwände zu erheben.

Herr Stadtrat Pfennig verlässt den Sitzungssaal und nimmt nicht an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, gegen die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Centleite“, Markt Maßbach, im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Einwände zu erheben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 8.2 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan des Marktes Maßbach; frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat des Marktes Maßbach hat für die konkrete Bauleitplanung in seiner Sitzung am 16.02.2016 die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Centleite“ beschlossen (siehe vorhergehender Tagesordnungspunkt).

Aus Gründen des Entwicklungsgebotes nach § 8 Abs. 2 BauGB, ist daher die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren erforderlich.

Im derzeit rechtskräftigen Flächennutzungsplan ist das zur Erweiterung vorgesehene Areal als „Fläche für die Landwirtschaft“ enthalten. Die künftigen Kompensationsflächen sind derzeit als Allgemeines Wohngebiet (WA) ausgewiesen.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange besteht für die Stadt Münnerstadt die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben, bzw. Einwände zu erheben.

Herr Stadtrat Pfennig befindet sich außerhalb des Sitzungssaales und nimmt nicht an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, gegen die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan des Marktes Maßbach im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Einwände zu erheben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 8.3 1. Änderung des Bebauungsplanes "Maßbacher Weg", (Ortsteil Poppenlauer) durch den Markt Maßbach; erneute Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat des Markt Maßbach hat in seiner Sitzung am 24.02.2015 die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Maßbacher Weg“ beschlossen.

Der bestehende Bebauungsplan (WA-Gebiet) wurde am 03.08.1999 aufgestellt. Planungsanlass sind mehrere Bauvoranfragen für die Errichtung von Wohngebäuden mit Nebengebäuden. Nach den derzeitigen Festsetzungen des Bebauungsplanes sind die geplanten Vorhaben nicht realisierbar.

Zwischenzeitlich sind die zum damaligen Zeitpunkt getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Architektur und Gebäudestellung nicht mehr zeitgemäß. Geplante Bauvorhaben scheitern an den einschränkenden Festsetzungen, speziell zur Dachgestaltung und Stellung der Gebäude. Zur Anpassung an die veränderte (Wohn)Baulandschaft, soll durch die Reduzierung und Überarbeitung der Festsetzungen, nunmehr künftigen Bauwerbern ein breiteres Spektrum zur Verwirklichung ihrer Vorhaben geboten werden. Der Bebauungsplan soll deshalb nur die zwingend notwendigen Festsetzungen zur Art und Maß der baulichen Nutzung beinhalten.

Es ist zunächst vorgesehen die textlichen Festsetzungen

- zur Stellung der baulichen Anlagen
- zu Nebenanlagen
- zu Dachform, Dachaufbauten, Dacheindeckung
- zu Höhenfestsetzungen
- zu Einfriedungen und Erdbewegungen
- zu Garagen und Stellplätzen
- zu Baugrenzen und Baulinien
- Grünordnung, Standortbindung

aus dem Bebauungsplan zu entfernen.

Neben den Änderungen zur Baugestaltung wird die erfolgte Teilerschließung und Bebauung in den Umgriff des Bebauungsplanes einbezogen. Dies dient der Aktualisierung der Plandarstellungen durch nachrichtliche Übernahme.

Im Nachgang zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden in den Bebauungsplan folgende Änderungen mit aufgenommen:

- max. zweigeschossige Bebauung (Erd-, Ober- und Dachgeschoss).
- Dachgeschosse, die nach BayBO Vollgeschosse sind, bleiben bei der Berechnung der Zahl der Vollgeschosse außer Betracht.

Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange daher erneut einzuholen.

Der Stadtrat der Stadt Müñnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 15.09.2015 mit der oben genannten Bauleitplanung beschäftigt und beschlossen, hiergegen keine Einwände zu erheben.

Herr Stadtrat Pfennig befindet sich außerhalb des Sitzungssaales und nimmt an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Müñnerstadt beschließt, gegen die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Maßbacher Weg“ (Ortsteil Poppenlauer), Markt Maßbach, keine Einwände zu erheben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 8.4 Aufstellung des Bebauungsplanes "An der Lehmgrube" mit integrierter Grünordnung durch die Gemeinde Großbardorf; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Großbardorf hat in seiner Sitzung am 30.04.2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Lehmgrube“ beschlossen.

Die Planung bezieht sich auf eine ca. 0,88 ha große Fläche am nordwestlichen Ortsrand von Großbardorf. Hier sollen 8 Baugrundstücke, welche als allgemeines Wohngebiet (WA) festgesetzt sind, entstehen. Das geplante Wohngebiet schließt beidseitig an die Straße „An der Lehmgrube“ an.

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belang besteht für die Stadt Müñnerstadt die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben, bzw. Einwände zu erheben.

Der Stadtrat der Stadt Müñnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 02.06.2014 im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschäftigt und beschlossen, hiergegen keine Einwände zu erheben.

Herr Stadtrat Pfennig befindet sich außerhalb des Sitzungssaales und nimmt an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Müñnerstadt beschließt, gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Lehmgrube“ durch die Gemeinde Sulzfeld im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Einwände zu erheben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 8.5 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Großbardorf; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Sachverhalt:

Herr Stadtrat Pfennig nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt wieder an der Stadtratsitzung teil.

Der Gemeinderat der Gemeinde Großbardorf hat in der Sitzung vom 15.12.2014 den Änderungsbeschluss für den Flächennutzungsplan gefasst.

Die 1. Änderung enthält folgendes:

- Ausweisung von ca. 0,67 ha Allgemeines Wohngebiet (WA) und Darstellung von ca. 0,13 ha Verkehrsfläche (Erschließungsstraßen).
- Ausweisung von insgesamt ca. 0,17 ha „Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft“ am Nord- und Westrand des unter Änderungsziffer 1 genannten allgemeinen Wohngebietes.
- Umwandlung von insgesamt ca. 0,08 ha „Flächen für die Landwirtschaft“ in „Grünfläche“ zwischen den neuen WA-Flächen und dem bestehenden Ortsrand (M-Fläche), zur Nutzungsanpassung und Aktualisierung des FNP.

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 20.04.2015 im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit der oben genannten Bauleitplanung beschäftigt und beschlossen, hiergegen keine Einwände zu erheben.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, gegen die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Großbardorf im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Einwände zu erheben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Herr Erster Bürgermeister Blank informiert die Mitglieder des Stadtrates über den Termin zur Auftaktveranstaltung der ILEK-NES-Allianz am 01.06.2016 in der Sporthalle in Hollstadt. Eine schriftliche Einladung zu einer Info-Veranstaltung im Mai und zur ILEK-Auftaktsitzung wird durch die Verwaltung versandt.

Herr Stadtrat Petsch informiert die Verwaltung, dass sich bei den Grundstücken Fl.-Nr. 675 und 676, Gemarkung Münnerstadt (Gartengebiet Waschlauer), ein Rückstau in einem Graben bildet und die genannten Grundstücke überschwemmt.

Herr Erster Bürgermeister Blank wird die Verwaltung mit der Erledigung beauftragen.

Herr Stadtrat Schebler hinterfragt, wie weit die geplante Fahrzeuganschaffung (Radlader) für den Bauhof ist, da die Mittel in Höhe von 40.000 € im Haushalt eingestellt wurden.

Herr Erster Bürgermeister Blank erklärt, dass durch die Bauverwaltung derzeit Angebote eingeholt werden.

Herr Stadtrat Schebler spricht eine geplante Erneuerung des Parkplatzes am Sportplatz in Reichenbach an und möchte wissen, ob für diese Maßnahme bereits ein Antrag vorliegt.

Herr Erster Bürgermeister Blank erläutert, dass bisher kein Antrag vorliegt und der Platz mit der Bauverwaltung und dem Bauhofleiter nur angeschaut wurde. Bei der Ortseinsicht wurde festgestellt, dass der Platz mit zu grobem Schotter versehen wurde und man diesen eventuell abziehen und mit geeignetem Schotter versehen müsste.

Herr Stadtrat Röß informiert die Mitglieder des Stadtrates über den am kommenden Wochenende stattfindenden Florianstag in Nüdlingen, wo unter anderem die Verabschiedung von Herrn Frey vorgenommen wird und bittet um Teilnahme durch den Münnerstädter Stadtrat.

Herr Stadtrat Schäfer spricht nochmals die Erneuerung der Bankette vom Windsburgweg in die Reichenbacher Straße an.

Herr Erster Bürgermeister Blank wird die Verwaltung mit der Erledigung beauftragen.

Frau Stadträtin Eckert hinterfragt die Aufstellung des Straßenschildes „Stenayer Platz“.

Herr Glückert teilt mit, dass das Schild bereits bestellt ist.

Herr Erster Bürgermeister Blank informiert die Mitglieder des Stadtrates über eine Eilmaßnahme an der städt. Scheune, Fl.-Nr. 140, in der Grube. Um benachbarte Scheunen nicht zu gefährden, musste dringend eine Giebelsicherung durch die Fa. Hofmann durchgeführt werden.

Herr Stadtrat Schebler fragt nach, ob im Rahmen der Durchführung des „Tag des offenen Denkmals“ die Dachflächen der Zehntscheune und des Deutschordensschlosses dem Publikumsverkehr zugänglich gemacht werden können.

Herr Erster Bürgermeister Blank erklärt, dass nach Rücksprache mit dem Sanierungsbeauftragten, Herrn Schröder, eine Öffnung für den Publikumsverkehr möglich ist.

Münnerstadt, 03.05.2016

Blank
Vorsitzender

Häfner
Protokollführer/in